Ist-Zustandsermittlung von Bauwerken mit zerstörungsfreien Prüfverfahren

Druckfestigkeit, Bewehrungsnachweis und Korrosionsortung an Bestandsbauwerken

Beginn:
04.03.2027 - 09:00 Uhr

Ende:
04.03.2027 - 16:30 Uhr

Dauer:
1,0 Tag

Live-Online

Veranstaltungsnr.: **35326.00.008**

Leitung

Prof. Dr.-Ing. Alexander Taffe
HTW – Hochschule für Technik u. Wirtschaft Berlin

Alle Referent:innen

Live-Online
EUR 670,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 603,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:

anerkannt von:

anerkannt von:

BESCHREIBUNG





Die richtige Durchführung einer Ist-Zustandsermittlung trägt erheblich zu einer bedarfsgerechten Instandsetzung und zum Instandsetzungserfolg bei. Neben Sichtprüfung, Auswertung von Bauwerksdokumenten und der Durchführung von Bauwerksuntersuchungen (Bohrkernentnahme, chemische Analyse u. a.) spielen zerstörungsfreie Prüfverfahren im Bauwesen (ZfPBau-Verfahren) zunehmend eine wichtige Rolle.

ZfPBau-Verfahren sind bis auf den Rückprallhammer nicht genormt. Dennoch gibt es eine große Bandbreite an wissenschaftlich und technisch gesicherten Erfahrungen. Für folgende Prüfaufgaben wird der Stand der Technik vermittelt: Druckfestigkeitsermittlung mit dem Rückprallhammer, Betondeckungsmessung, Bewehrungsortung, Potenzialfeldmessung.

Ziel der Weiterbildung

- Stand der Regelwerke und Merkblätter zu ZfPBau-Verfahren
- Grundprinzip, Anwendung und typische Ergebnisse
- Auswertung und Interpretation von Messergebnissen
- Möglichkeiten und Grenzen der vorgestellten Verfahren
- Ausblick auf weiterführende Verfahren

Hinweis
Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

Diese Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 8 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Junior-Architekten/-Stadtplaner für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Die Technische Akademie Esslingen e. V. (TAE) ist als Ausbildungsstätte vom „Ausbildungsbeirat Sachkundiger Planer für die Instandhaltung von Betonbauteilen beim Deutschen Institut für Prüfung und Überwachung e. V. (ABB-SKP)“ offiziell anerkannt. Diese Veranstaltung wird von der TAE als Weiterbildung für Sachkundige Planer gemäß ABB-SKP mit einem Umfang von 8 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten anerkannt.

PROGRAMM

Donnerstag, 4. März 2027
09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

Abschätzung der Betondruckfestigkeit mit dem Rückprallhammer

- Ermittlung von R- und Q-Werten
- Auswertung von Messergebnissen nach DIN EN 13791
- Anwendungsbeispiele

Bewehrungsortung und Betondeckungsmessung

- magnetisch induktive Verfahren
- Multidetektoren
- statistische Auswertung von Betondeckungsmessungen

Potentialfeldmessung zur Korrosionsortung

- chloridinduzierte Korrosion
- Grundlagen des Messprinzips
- Anwendung des Verfahrens und Auswertung der Messergebnisse

Weiterführende ZfPBau-Verfahren zur Ist-Zustandsermittlung

- Radar, Ultraschallecho, Impakt-Echo, magnetische Streufeldmessung
- Möglichkeiten und Grenzen der Verfahren
- Anwendungsbeispiele

Weitere Vertiefung und Spezialisierung
Zur Erweiterung der erworbenen Kenntnisse und Erlangung einer besonderen Sachkunde bietet die TAE vielfältige Weiterbildungen für Sachverständige an:

- Grundlagen
- Vertiefung
- Spezialisierung

TEILNEHMER:INNENKREIS

Sachverständige für Bauwerksschäden, Tragwerksplaner im Bereich Bauen im Bestand, Sachkundige Planer der Betoninstandsetzung, operativ tätige Bauingenieure und Architekten

REFERENT:INNEN

Prof. Dr.-Ing. Christoph Dauberschmidt
Hochschule f. angewandte Wissenschaften München

Hochschule für angewandte Wissenschaften München
Nach dem Bauingenieurstudium an der TU München bis 1994 folgte eine 4-jährige Tätigkeit als Tragwerksplaner in Berlin. Von 1999 bis 2005 promovierte Christoph Dauberschmidt am ibac der RWTH Aachen im Themenbereich "chloridinduzierte Korrosion von Stahl im Beton". Nach einer Gutachtertätigkeit im Ingenieurbüro Schießl Gehlen Sodeikat erfolgte 2011 die Berufung als Professor für Baustoffe und Instandsetzung an die Hochschule München. Im Jahr 2019 erfolgte die Ernennung zur Leitung des Institutes für Material- und Bauforschung der Hochschule München. Herr Dauberschmidt ist sehr aktiv in der Forschung insbesondere im Bereich Schutz und Instandsetzung von Stahlbetonbauteilen und Entwicklung neuer Baumaterialien und Bauweisen. Er ist in der Ausbildung und Zertifizierung Sachkundiger Planer der Instandhaltung tätig.



Prof. Dr.-Ing. Alexander Taffe
HTW – Hochschule für Technik u. Wirtschaft Berlin

HTW - Hochschule für Technik und Wirtschaft, Fachgebiet Baustoffkunde, Bauwerksdiagnose und zerstörungsfreie Prüfung, Berlin.

Vorsitzender des Fachausschusses Zerstörungsfreie Prüfung im Bauwesen (ZfP) der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e.V., Berlin

Weitere Veranstaltungen

Bauwerksdiagnose bei Ingenieurbauwerken

VERANSTALTUNGSORT

ONLINE

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
670,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?